

Prälatur Reutlingen

Text der Ausschreibung für die Pfarrstelle Birkenfeld I Dekanat Neuenbürg

Bürgerliche Gemeinde:

Birkenfeld hat ca. 10.200 Einwohner (ca. 2.500 in den Ortsteilen Gräfenhausen und Obernhausen mit eigener evangelischer Pfarrstelle). Schöne Lage am Schwarzwaldrand, bevorzugtes Wohngebiet für Pforzheim. Alter Ortskern umgeben von Neubausiedlungen, Wachstum durch Neubaugebiete. Gute öffentliche Verkehrsanbindungen. Zahlreiche große und kleine Industriebetriebe, ca. 5.000 Arbeitsplätze. Gesunde Wirtschaftsstruktur, wenig Arbeitslose, kaum Landwirtschaft. Reges Vereinsleben, VHS. Alle kulturellen Angebote in Pforzheim. Näheres unter www.birkenfeld-enzkreis.de

Kirchengemeinde:

Die evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld hat zusammen 3.127 Gemeindeglieder (in Bezirk I 1.450, in Bezirk II 1.677). Weitere Stellenanteile: Gemeindediakon (100 %), Kirchenpflege (150 %), Gemeindegemeinschaft (60 %), Organistin und Chorleiterin in Personalunion (35 % B-Musikerin), Hausmeister Martin-Luther-Gemeindehaus (86 %), Hausmeister Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus (17 %), Mesner (37 %). Die Kirche (1876, generalsaniert 2004) liegt in der Ortsmitte und hat ca. 450 Sitzplätze. Das Martin-Luther-Gemeindehaus (mit Saal, Gruppenräumen und Gemeindebüros) liegt direkt neben der Kirche. Das Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus (saniert 2017) mit Kindergarten, Gruppenräumen und einem Gartensaal liegt am Ortsrand. Die Kirchengemeinde ist Trägerin von vier Kindergärten (11 Gruppen mit unterschiedlichen Betreuungsangeboten) unter der Verwaltung der Kirchenpflege. Weiterhin ist sie Trägerin einer Diakoniestation mit Nachbarschaftshilfe und Beratungsstelle unter eigener Geschäftsführung (50%).

Kirchliche Angebote: Folgende Gruppen bestehen derzeit: ökumenische Gebetsabende, Frauenfrühstück, Seniorennachmittag, Elternkreis, Glaubenskurse, Hauskreise, ökumenischer Kirchenchor, Instrumentalkreis, Freundeskreis „Musik aus Dresden e.V.“, Besuchsdienst, Kleiderlädle, Krabbelgruppen, Kinderkirche, Mädchen- und Bubenjungscharen, Konfirmiertentreff, ökumenische Kinderbibelwoche. Im Sommer findet das Ferienwaldheim statt. Näheres zu unserer Kirchengemeinde unter

Unsere Schwerpunkte:

Das Gemeindeleben orientiert sich an unserem Leitbild mit den folgenden Kernsätzen: „Wir leben aus dem Glauben an Gott. Wir schaffen Raum zur Begegnung mit Gott. Wir sind für einander da. Wir bauen Gemeinde. Wir gestalten Ökumene.“ Die Gottesdienste in unserer Gemeinde werden in verschiedenen Formen gefeiert. Weitere Schwerpunkte sind Kirchenmusik sowie Kinder- und Jugendarbeit (Kindergärten, Ferienwaldheim). In der Zukunft möchten wir die Erwachsenenbildung ausbauen, die verschiedenen Gemeindebereiche vernetzen und an einem generationsübergreifenden Gemeindeaufbau arbeiten.

Unsere Partner:

Mit der bürgerlichen Gemeinde besteht vor allem durch die Arbeit in den Kindergärten ein gutes partnerschaftliches Verhältnis. Die Kirchengemeinde ist eingebunden in das rege Vereinsleben am Ort. Auch zur katholischen Kirchengemeinde gibt es seit über 40 Jahren eine gute Zusammenarbeit, die sich auch am gemeinsam finanzierten ökumenischen Kirchenchor zeigt. Durch die gemeinsame Veranstaltung der Zeltkirche im Sommer 2011 und den in jüngster Zeit veranstalteten Lobabenden hat sich eine gute Zusammenarbeit mit der Evangelisch-methodistischen Gemeinde entwickelt. Über den Religionsunterricht der Pfarrer und die Schulseelsorge durch den Diakon besteht ein gutes Verhältnis zu den Schulen.

Dienstauftrag:

Gottesdienste an Sonn- und kirchlichen Feiertagen im Wechsel mit Pfarramt II und gelegentlich Diakon, alle zwei Wochen auch im Pflgestift, gelegentliche Sondergottesdienste. Seelsorge und Kasualien im eigenen Bezirk. Religionsunterricht nach Deputat, generationenübergreifende Gemeindegarbeit. Pfarramt I ist geschäftsführendes Pfarramt.

Unsere Erwartungen:

Wir wünschen uns eine Persönlichkeit, der/ die unsere Gemeinde anhand unseres Leitbildes gemeinsam mit Pfarramt II gestaltet. Für diese Stelle sind hohe Leitungs- und

Organisationskompetenzen sowie ein kooperativer Führungsstil erforderlich. Freude an Teamarbeit ist unabdingbar und die offene Begegnung mit Menschen sollte eine Herzensangelegenheit sein. Wir freuen uns auf eine/n Pfarrer/in der/die an den bestehenden Kontakten und der vorhandenen Arbeit anknüpft, eigene Impulse setzt, offen auf die Gemeindeglieder zugeht sowie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende motiviert und begleitet. Wir wünschen uns eine aufgeschlossene Persönlichkeit, die authentisch vermittelt, was Christsein heute bedeutet.

Wohn- und Schulverhältnisse:

Kirchengemeinde eigenes Pfarrhaus (1967 erbaut 1991/92 renoviert, 2018 energetische Sanierung Fenster und Fassaden Wohnbereich) in ruhiger Wohnlage ca. 500 m bis zur Ortsmitte mit Kirche und Martin-Luther-Gemeindehaus. Ölzentralheizung. Separate Garage. Garten ums Haus.

UG: Amtsbereich mit Amtszimmer (23 m²), Pfarrbüro (16,11 m²), Registratur, Lagerraum, Kochnische und WC, Heizraum und Heizöllagerraum. Waschküche, Keller.

EG: Wohnzimmer (28 m²), Esszimmer (16 m²) mit Ausgang auf teilweise überdachte Terrasse und in den Garten, Schlafzimmer (18 m²), drei Kinderzimmer (15, 15, 10 m²), Bad mit Dusche, Kinderwaschraum, WC, Küche, Wirtschaftsraum, Diele, offene Treppe, Balkon.

DG: Zimmer (25m²) und Abstellräume mit schrägen Wänden.

Der zu versteuernde Mietwert beträgt zur Zeit 738,38 € zzgl. 31 € Garage (ohne Gewähr).

Grundschule, Ganztagsgrund- und Werkrealschule sowie Realschule am Ort. Gymnasien (einschließlich humanistischer Richtung), Waldorfschule, Berufsschulen, Sonderschulen und Hochschule in Pforzheim (6 km). Gymnasium in Neuenbürg (6 km).

Ansprechpartner vor Ort:

Friedrich Stetzler, Tel.: 0176-14140014, F.H.Stetzler@T-online.de

Frank Keller, Tel.: 07231-472890, frank704@gmx.de

Pfarrer David Dengler, Tel.: 07231-1339-145, david.dengler@elkw.de